

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

20 (12.1.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 12. Erstes Blatt.

Sonntag den 12. Januar

(folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 122. Das Fahren mit Fahrrädern betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Landbezirks, welche mit Erledigung der diesseitigen Verfügungen vom 2. Dezember v. J. Nr. 108841 und vom 12. Dezember v. J. Nr. 118285 (Tagblatt Nr. 840 I. und 855 III) noch im Rückstande sind, werden hieran erinnert.
Karlsruhe, den 7. Januar 1896.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

21.

Endbescheid.

Nr. 732. Nachdem der am 16. Dezember 1862 in Karlsruhe geborene Friedrich Gartner auf die Aufforderung vom 20. Oktober 1894 innerhalb der gesetzten Frist keine Nachricht von sich an das Gericht hat gelangen lassen, auch Leben oder Tod des genannten, seit 1884 Vermissten nicht festgestellt werden kann, wird er hierdurch gemäß L.R.G. 119 für

— verschollen —

erklärt. Die Kosten des Verfahrens werden dem Vermissten auferlegt.

Karlsruhe, den 8. Januar 1896.

Groß. Amtsgericht V.
(gez.) Mainhard.

Dies veröffentlicht:

Rapp, Gerichtsschreiber.

83.

Öffentliche Aufforderung.

Nr. 62. Die Anmeldung zur Stammrolle betreffend.

In Gemäßheit des §. 25 der Wehrordnung werden die Militärpflichtigen, welche bei dem Ersahgeschäft des Jahres 1896 meldepflichtig sind, aufgefordert, sich zur Stammrolle anzumelden und zwar im Zimmer Nr. 21 des Rathhauses (parterre, gegen die Hebelstraße).

1. Zur Anmeldung sind verpflichtet:

a) alle Deutschen, welche im Jahre 1896 das 20. Lebensjahr zurücklegen, also im Jahre 1876 geboren sind;

b) alle früher geborenen Deutschen, über deren Dienstpflicht noch nicht endgültig, durch Ausschließung, Ausmusterung, Ueberweisung zum Landsturm, zur Ersahreserve oder Marine-Ersahreserve oder durch Aushebung für einen Truppen- oder Marineheil entschieden ist, sofern sie nicht durch die Ersahbehörden von der Anmeldung ausdrücklich entbunden oder über das Jahr 1896 hinaus zurückgestellt wurden.

2. Die Anmeldung erfolgt bei dem Gemeinderat desjenigen Ortes, an dem der Militärpflichtige seinen dauernden Aufenthalt hat. Hat er keinen dauernden Aufenthalt, so muß die Anmeldung an dem Orte des Wohnsitzes und beim Mangel eines inländischen Wohnsitzes an dem Geburtsort, oder wenn auch dieser im Auslande liegt, an dem letzten Wohnsitz der Eltern geschehen.

3. Ist der Militärpflichtige von dem Orte, in dem er sich nach Ziffer 2 zu melden hat, zeitig abwesend, so haben die Eltern, Vormünder, Lehr-, Prob- oder Fabrikherren die Verpflichtung zur Anmeldung.

4. Die Anmeldung hat vom 15. Januar bis 1. Februar zu geschehen, sie soll enthalten: Familien- und Vorname des Pflichtigen, dessen Geburtsort, Geburtsjahr und Tag, Aufenthaltsort, Religion, Gewerbe oder Stand, sodann Name, Gewerbe oder Stand und Wohnsitz der Eltern, sowie ob diese noch leben oder todt sind.

Sofern die Anmeldung nicht am Geburtsort erfolgt, ist ein Geburtszeugniß vorzulegen. Bei wiederholter Anmeldung müssen die Vorfungsscheine vorgelegt werden.

5. Wer die vorgeschriebene Meldung unterläßt, wird mit Geldstrafe bis zu 30 Mark oder mit Haft bis zu drei Tagen bestraft.

Zugleich werden die Militärpflichtigen noch besonders darauf aufmerksam gemacht, daß ein Meldeschein zum freiwilligen Eintritt nur noch bis 31. März erteilt werden kann, und daß nur denjenigen Militärpflichtigen die Wahl des Truppenteils freisteht, die einen Meldeschein erhalten haben. Diejenigen Militärpflichtigen, welche sich erst am Musterungstag freiwillig melden, haben keinen Anspruch auf Wahl des Truppenteils, es wird vielmehr auf die persönlichen Wünsche derselben nur insoweit Rücksicht genommen, als es das Interesse des Dienstes zuläßt.

Karlsruhe, den 4. Januar 1896.

Der Stadtrat.

Krämer.

Stimmermann.

Groß. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe.

Unter dem Protectorat Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Neue Kurse aller Fächer beginnen am 15. Januar 1896.

Das Schulgeld für das Unterrichtsjahr beträgt in den Vorbereitungsclassen M. 100.—, in den Mittelclassen M. 200.—, in den Ober- und Gesangsclassen M. 250.— bis 350.—, in den Dilettantenclassen M. 150.—, in der Opernschule M. 450.—, in der Schauspielschule M. 350.—.

Hospitanten werden aufgenommen und haben für das Schuljahr zu entrichten: für musikalische Theorie M. 40.—, italienische Sprache M. 40.—, französische Sprache M. 40.—, Literaturgeschichte und Poetik M. 15.—, Musikgeschichte M. 15.—, Geschichte der Schauspielkunst M. 15.—, Uebungen im mündlichen Vortrag M. 100.—.

Zur Aufnahme in die Vorbereitungsclassen sind musikalische Vorkenntnisse nicht erforderlich.

An dem Unterricht im Chorgesang können musikalische Damen und Herren gebildeter Stände unentgeltlich teilnehmen.

Alle Schulgelber sind in zweimonatlichen Raten im Voraus zu bezahlen.

Die einmalige, beim Eintritt in die Anstalt zu entrichtende Aufnahmegebühr beträgt für die Vorbereitungsclassen M. 3.—, für die Ausbildungsclassen (Ober-, Mittel- und Gesangsclassen), die Dilettantenclassen und die Theaterschule M. 5.—.

Die Sitzungen des Groß. Konservatoriums für Musik sind kostenfrei zu besuchen durch die Direktion, ferner durch die Musikalienhandlungen der Herren Friedrich Voert, Oskar Raffert's Nachfolger (Hugo Kung), durch Herrn Hofpianosortefabrikant Ludwig Schweisgut, die Pianofortehandlung von S. Maurer und Herrn Hofinstrumentenmacher Joh. Padewet in Karlsruhe.

Anmeldungen sind schriftlich oder mündlich zu richten an den

Direktor

Professor Heinrich Ordenstein, Sofienstraße 33.

Sprechstunden vom 2. Januar 1896 an täglich — außer Sonntags — von 2—3 Uhr Nachmittags.

43.

Verein zur Wahrung der Interessen von Handel,
Industrie und Gewerbe in Karlsruhe.

Dienstag den 14. Januar, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im großen Rathhause

Vortrag des Herrn Rechtsanwalts Dr. Robert Süpfle

über:
„Die Stellung der Frau nach dem Entwurfe des bürgerlichen Gesetzbuches für das Deutsche Reich.“

Alle hiesigen Einwohner, insbesondere auch Damen, welche sich für das Thema des Vortrages interessieren, sind freundlichst eingeladen. Eintritt frei!

Der Ausschuss.

Vereinsbank Karlsruhe

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht

gewährt ihren Mitgliedern

Vorschüsse auf bestimmte Zeit,
Kredite in laufender Rechnung

und

diskontirt Wechsel;

sie besorgt

An- und Verkauf von Effekten und dergl.,

Einkassierung von Wechseln,

Auszahlungen und Wechsel nach europäischen, amerikanischen und allen sonstigen fremden Plätzen.

Dieselbe nimmt auch von Nichtmitgliedern

Baareinlagen auf Check-Konto, auf Sparbuch und mit längerer Kündigung,

sowie

verschlossene und offene Depôts zur Verwahrung und Verwaltung unter voller Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes.

42.

Die Flikschulen des Frauenvereins

22. beginnen Montag den 13., Donnerstag den 16. und Freitag den 17. Januar, Nachmittags 5 Uhr, in den besaunten Schulsälen. Das Comite.

Holzversteigerung.

22. Das Hofsorft- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert

Donnerstag den 16. Januar,

früh 9 Uhr,

an der Kanalbrücke am Untenheimer-Friedrichsthaler Weg aus den Abth. Unt. Knäulstod, Vorsenz und Budelsblöße:

9 Ster forlene Scheiter, 779 Ster forlene Brügel, I. und II. Kl.

1900 forlene Wellen und 20 Loose Schlagraum;

Freitag den 17. Januar,

früh 9 Uhr,

im Rathhaus in Friedrichsthal aus den Abth. Knäulstod u. d. umlieg. Abth.:

1 Eiche, IV. Kl. 1 Pappel, 553 Forlen, I. bis IV. Kl. 3 Fichten, 15 fichtene Sprickstangen.

Wohnungen zu vermieten.

— Friedenstraße 1 ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, gedeckter Veranda, Badkabinett und Küche im Hochparterre, Fremdenzimmer, sowie 2 Mansardenzimmer im 4. Stock, ferner Keller, Antheil an der Wäschküche und am Trodenpeicher, auf 23. April l. J. an eine kleinere Familie zu vermieten. Die Wohnung ist täglich zwischen 10 und 1 Uhr Vormittags zu besichtigen und Näheres zu erfragen davor im 2. Stock.

— Gartenstraße 23 ist der mittlere Stock, bestehend in einer Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör, per April zu vermieten. Näheres Waldstraße 13 im 2. Stock.

— Kreuzstraße 27 sind auf April 2 schöne Wohnungen, eine im 2. Stock von 3 Zimmern und eine im 4. Stock von 4 Zimmern zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Soffenstraße 65 ist eine Edwohnung im 3. Stock von 4 großen Zimmern, großer Küche mit zwei Kreuzstöcken, 2 Kellern und 2 Mansarden auf 8 April Quartal zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— Stefanienstraße 49 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, großem Alkov, Küche, Kammer, großem Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock Nachmittags.

— Stefanienstraße 49 ist eine schöne Wohnung, IV. Stock, von 5—6 Zimmern, Vorplatz, Küche, 2 Kammern und Keller auf 23. April zu vermieten. Garten beim Hause. Näheres im 3. Stock Nachmittags.

33. Steinstraße 12 ist im 4. Stock eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, in der Nähe des Hauptbahnhofes und des Postamts II. auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Steinstraße 29 (Videllplatz) ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und Keller per 23. April zu vermieten.

— Viktoriastraße 18 ist der 4. Stock auf 1. April zu vermieten, bestehend aus 4 hübschen Zimmern, nach der Straße gelegen, Küche, 2 Kellern Antheil an der Wäschküche und am Trodenpeicher, Glasabfluß. Von 11—1 Uhr einzusehen.

*22. Firkel 5, parterre, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör per 1. April d. J. zu vermieten.

33. Eine Wohnung von 4 Zimmern, Erkerzimmer mit Parquetboden, sämtliche Zimmer auf die Straße gehend, mit Mansarde, Keller und Antheil am Trodenpeicher ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 86 im 2. Stock rechts.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung ist wegen Verlegung des bisherigen Mieters per sofort, 1. oder 23. April billigt zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im Laden zu erfragen.

— Im Neubau Martenstraße 64 sind auf 1. bzw. 23. April folgende Wohnungen zu vermieten:

3. Stock mit 4 Zimmern und offenem Balkon,
4. Stock mit 2 Zimmern,
sämmliche Wohnungen mit je einer Mansarde und allem sonstigen Zugehör. Näheres am Bau von 1 bis 3 Uhr oder Wilhelmstraße 52, parterre.

— Auf 1. April zu vermieten sind die Wohnungen meines Neubaus Karlstraße 72 b, bestehend aus je 3 Zimmern, 1 Mansarde, großer Veranda und allem sonstigen Zugehör. Näheres am Bau von 1—4 Uhr Nachmittags, sonst Wilhelmstraße 52, parterre. Julius Walder Bw.

125 In meinem Neubau Waldhornstraße 14/16,

unweit des Schloßplatzes, sind noch einige herrschaftlich eingerichtete Wohnungen von 5 und 7 Zimmern mit Balkon, Hofveranda, Badzimmer etc. per April or. zu vermieten. Näheres zu erfragen bei F. Kautz, Kronenstraße 13, parterre.

Wohnung zu vermieten.

— Eine neu-gerichtete Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör (4. Stock) in freier Lage, ohne Vis-à-vis, ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnung von 3 Zimmern,

4. Stock, Küche, Kammer etc. ist per April or. an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 23 im 3. Stock. 63.

Wohnungen zu vermieten.

*22. Markgrafenstraße 26 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zugehör, ebenso ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

— Karl-Wilhelmstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badzimmer, Küche, 2 Mansardenzimmern, mit sehr schöner Aussicht, gegenüber der Großh. Fa'anerie, per April zu vermieten; event. können noch 2—3 Zimmer dazu gegeben werden.

Wohnungen

per sofort oder 1. April 1896 mit und ohne Balkon, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 5 zu erfragen.

Herrschaftswohnung.

— In schönster Lage der Ettlingerstraße, drei Stiegen hoch, ist eine feine Herrschaftswohnung von 5 großen Zimmern, Balkon, Terrasse, Bad und reichlichem Zugehör auf April zu vermieten. Einzufragen von 11—1 und von 3—5 Uhr. Näheres Ettlingerstraße 37, parterre.

Eine sehr schöne Wohnung,

1 Treppe hoch, 4 Zimmer mit Küche, 2 Mansarden und gedeckte Veranda etc., ist sofort oder später beziehb. Preis 900 Mk. Näheres Kaiserstraße 183 über 1 Treppe.

Neubau zu vermieten.

*62. Degenstraße 4a sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern im Stock an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Alles Nähere Bähringerstraße 17 b, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Schwimmschulstraße 10 ist ein Laden mit Wohnung nebst Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Laden zu vermieten.

63 Ein schöner, großer Laden mit Comptoir (Kaiserstraße, Schattenseite) ist per April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

Werkstätte mit Wohnung.

Auf April d. J. ist eine große, helle Werkstätte, mit Gasheizung für Motorbetrieb und Wasserleitung versehen, sowie großer Hof mit Einfahrt nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Kuchenschrank billig zu vermieten. Näheres im Laden Grenzstraße 9.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Vier bis fünf Zimmer innerhalb der Stadt werden von einer Familie ohne kleine Kinder per 28. April gesucht
Franz Geuer, Hebelstraße 11.

3.3. Eine Beamtenfamilie (2 Personen) sucht eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zugehör auf April zu mieten. Westlicher Stadtteil bevorzugt und schönes Hinterhaus nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 157 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.3. Auf 23. April wird eine Wohnung von 4 Zimmern mit Mansarde von kleiner Familie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 64 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. Zum 23. April sucht eine alleinstehende Dame im westlichen Stadtteil eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör. Preis 600 bis 700 Mark. Schriftliche Angebote mit genauer Angabe werden erbeten: Hirschstraße 50, eine Treppe hoch.

Laden zu mieten gesucht auf 23. April.

2.2. Eine kleine Familie, welche 4 Jahre ein Viktualien-Geschäft betreibt, sucht ähnliches Geschäft oder auch ein gut gelegenes Spezerei-Geschäft. Besteres mit Laden-Einrichtung in nur verkehrsreicher Lage. Offerten bittet man Stefaniensstraße 47 im Laden abzugeben.

Laden-Gesuch.

2.2. Für ein feines Geschäft wird per 23. April ein Laden mit hellem Kontor auf der Kattensstraße gesucht. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 279 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Schützenstraße 57 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit Pension an einen Herrn sofort oder später zu vermieten.

*2.2. Ein großes, unmöbliertes Zimmer ist billig zu vermieten. Zu erfragen Marktgrafenstraße 11 im 4. Stock.

*2.2. Birkel 8, parterre rechts, sind zwei schön möblierte Zimmer mit besonderem Eingang, gut beheizbar, sofort zu vermieten.

Bähringerstraße 53a ist im 3. Stock ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Keller zu vermieten.

Mudolfstraße 10, unter dem Querbau, ist ein 140 qm großer Keller mit besonderem Eingang zu vermieten. Der Keller eignet sich sowohl als Weinkeller, wie auch als Materiallagerraum. Näheres beim Eigentümer, Fechtmeister Reimmuth, Bähringerstraße 10.

Kapital auszuleihen.

Aus Stiftungsgebern werden M. 35 000-40 000 gegen erste Hypoth. Sicherheit bis zu 60% der act. Liquidation zu 3 1/2% Zins per 10. März verfügbar. Geluche sind bei Albert Levis & Co. einzureichen.

Kapital-Gesuch.

2.2. 100 000 Mark werden auf ein neues Haus in bester Geschäftslage als erste Hypothek (50% des Schätzungswertes) zu 3 1/2% per 23. Juli gesucht. Offerten unter Nr. 234 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

30000 Mark,

5%iger 1. Restkauffchilling, sind auf ein Anwesen im Centrum der Stadt abzugeben. Näheres Rheinbahnstraße 22, parterre. 3.2.

28000 Mark

werden als 1. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 217 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

500 Mark

werden behufs Kautionsstellung gegen hohe Zinsen zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 277 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dauernde Existenz

3.2. bei hohem Verdienst bietet sich fleißigen, im Verkehr mit dem Publikum gewandten Herren. Offerten sub N. 175 an Haasenstein & Vogler, A.G., Karlsruhe, erbeten.

12 Schreiber

2.2. mit schöner, gewandter Handschrift werden vom 15. d. M. an auf 14 Tage gegen gute Bezahlung zur Aushilfe gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 255 an das Kontor des Tagblattes.

Dienstpersonal jeder Art

findet jederseit passende Stellen durch Frau Müllsch, Waldhornstraße 30 im 2. Stock. *2.2

Stelle-Antrag.

*2.2. Ein durchaus braves, solides Mädchen, welches serviren kann, wird in eine Weinwirtschaft auf 1. Februar gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 219, Vormittage.

Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbüreau von K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Mushilfspersonal

für den 18. Januar gesucht. 2.2. Restauration Stadtgarten.

Lehrling-Gesuch.

In unserem Hause ist eine Lehrlingsstelle zu besetzen. Hoflieferanten F. Mayer & Cie.

Gesucht

ein braves Mädchen, welches Lust hat, das Kochen zu erlernen und zugleich im Büffet mitarbeiten muß, gegen Lohn im Restaurant Prinz Karl. 2.2.

Eine tüchtige Lauffrau

wird für einige Stunden des Vormittags von einer kleinen Familie auf sogleich gesucht: Klauereckstraße 30 im 3. Stock. 3.2.

Commisstelle-Gesuch.

*2.2. Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit in einer Branntweimbrennerei beendet hat, sucht anderweitige Stellung. Gehaltsansprüche bescheiden. Gest. Offerten unter Nr. 246 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.2. Von einem soliden, verh. Techniker, dem auch kaufmännische Kenntnisse zur Seite stehen, werden Situationsoläne, Planceprien und sonstige Zeichnungen schön und prompt gefertigt, sowie schriftliche und rechnerische Arbeiten aller Art (Nachtragen von Lufm. Büchern) zc. gewissenhaft und gegen billigste Berechnung ausgeführt. Ich bitte ehrerbietigst, von meinem erg. Anerbieten gut Gebrauch machen zu wollen und sind gest. Offerten unter Nr. 193 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Empfehlung.

2.2. Eine Frau, im Stopfen und Ausbessern der Mäntel und Kleider gut bewandert, nimmt noch Kundenhäuser an. Näheres Waldstraße 4 im 2. Stock des Hinterhauses.

Damenkleider-Geschäft.

Um meinen Vorrath in Spitzen, Posamenten, Borten u. dgl. zu beseitigen, verfertige ich Costüme nach Pariser Schnitt und Journalen unter Garantie für tadelloses Sitzen von 10 Mark an.

J. Weber,

Herrenstraße 35, eine Treppe hoch.

Robes.

Perfekte Damenschneiderin empfiehlt sich im Anfertigen eleganter Costüme, Jaquettes, Mänteln und Capes. Hochfeine Arbeit bei mäßigen Preisen.

Frau Jul. Budwig, Kaiserstraße 73, Hinterhaus, 2 Treppen.

Geschäft zu verkaufen.

*3.3. Ein gut eingerichtetes Woll- und Kurzwaarengeschäft mit schöner Kundschaft ohne Konkurrenz ist auf 23. April oder früher günstig zu verkaufen und werden gest. Anerbietungen unter Nr. 183 „Kurzwaarengeschäft“ an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Ein gut erhaltener Kinderliegwagen ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 49 im 3. Stock.

Pianino,

*3.3. noch neu, prachtvolles, vorzügliches Instrument, ist unter Garantie äußerst billig zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

4.3. Pianino,

sehr billig, zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

2.2. Rechte Harzer Roller

sind billig zu verkaufen: Steinstraße 9 im 3. Stock. Auch sind einige Zuchthennen abzugeben.

Kanarienvögel.

Rechte Harzer Kanarienvögelchen, gute Sänger, werden billig abgegeben: Schützenstraße 14 im Laden. 3.3.

3.2. Haus

zu kaufen gesucht mit Einfahrt und Platz. Offerten sind unter Nr. 219 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schwungrad für Handbetrieb,

mindestens 1,40 Meter Durchmesser, käuflich gesucht Gest. Anerbieten unter Nr. 175 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbsingensstr. 21 im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Plage

von J. Levy, Marktgrafenstraße 23, kauft für Herrenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel zc. zc. den höchsten Preis. Gest. schriftlichen wie mündlichen Offerten sehe mit Vergnügen entgegen.

Dem geehrten Publikum

empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Schuhen u. Stiefeln, Betten u. Möbeln, Uniformen zc. und able die besten Preise. J. Plachzinski, Kaiserstraße 95, Etnaana Kronenstraße.

Den verehrten Herrschaften

Karlörube's empfiehlt sich Unterzeichnete im Ankauf von Herren- u. Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen zc. u. kauft hierfür die allerhöchsten Preise. Adressen bittet man direkt an Frau L. Lazarus in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme wöchentlich 4 Mal nach Karlörube. 3.2.

Weinhefe

zum Brennen kauft jedes Quantum und bezahlt den höchsten Preis

Karl Marx, Branntweimbrennerei, 51 Eittingerstraße 51, 19.11.

22. **Wirthschaft,**
 eine gangbare, in der Nähe einer Kaserne gelegen, per sofort bezuehbar in Kauf zu verleben. Kaution 800 Mark erforderlich. Näheres Leopoldstraße 20, parterre.

Zu jeder Zeit

Können Damen in den Unterrichts-Cursen im Zuschneiden, Kleidernähen, A. probiren, Garnen etc. eintreten. Die Schülerinnen verfertigen für sich einfache, sowie elegante Damen- und Kindergarderobe zu mäßigem Honorar. Lehrzeit ist von 1 bis 3 Monaten je nach Talent und Schick bedürftig, auch wenn eine Dame noch keinen Begriff von der Damenschneiderei hat.

Zahlreiche Dankfagungen und Anerkennungen liegen zur gefl. Ansicht auf und können sich die Damen überzeugen, welchen Erfolg meine neue Lehrmethode erzielt.

22. **Johanna Weber,**
 Privat-Frauen-Arbeits-Schule,
 Herrenstraße 35 im 1. Stock links.

Weingroßhandlung

Max Homburger,

30 Kronenstraße 30,

Hauptfiliale:

124a Kaiserstraße 124a,

gegenüber der Gr. Hofapotheke,

empfiehlt ihre renommirten weißen und rothen

Tafelweine

von 40 Pf. an per Liter,

Flaschenweine,

Specialität: Bordeaux-, Rhein- und Moselweine,

Krankenweine:

Tokayer, Samos, Marsala, Malaga,

Frühstücksweine:

Portwein, Sherry, Madeira, Ungarweine,

Schaumweine,

alle bekannten Marken,

Champagner,

Specialität: E. Mercier & Co.,

Cognac,

deutsche und französische Originalfüllungen,

Spirituosen,

Rum, Arac, Kirschen- und Zwetschgenwasser etc.,

Liqueure,

deutsche, französische und holländische, zu allen Preisen und in jedem Quantum.

Cognac

von J. Sorin & Co.

empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigt

H. Hildenbrand,

Hof-Conditor,

Waldstraße 8.

Telephon 366.

- Ich empfehle unter Garantie der **Reinheit und Naturreinheit**
- 1. altes Schwarzwälder Kirschenwasser per Liter Mk. 2.50.
- 1. altes Zwetschgenwasser per Liter Mk. 1.50.
- 1. altes Heidelbeergeist per Liter Mk. 3.20.
- 1. altes Brombeergeist per Liter Mk. 3.—, ohne Glas. Proben gratis.

Fritz Leppert
 Amalienstraße 14.

Grossherzogl. Hofapotheke,

Kaiserstrasse 201, gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage, empfiehlt

Orangen-Punschessenz,
Burgunder-Punschessenz,
Chines. Thee neuester Ernte, $\frac{1}{2}$ Pfund-Carton M. 2.—.

eigenes Fabrikat,
 die Flasche Mk. 2.50.

Griechische Weine

Marke „**Menzer**“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen **Güte und Preiswürdigkeit.**

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder claret:

Marke	A	B	C	D	F	G
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.**

In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb,** vorm. Friedr. Walsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57. bei Herrn **Friedr. Walsch Sohn,** Nachf. **E. Rothermel,** Ritterstrasse 10/12, bei Herrn **Gerhard Laspe,** Kaiserstrasse 54. —

Deutsch-französ. Cognac-Brennerei **München** und **Saintes-Cognac.**
 Cognac-Machott
 Empfohlen durch erste ärztliche Autoritäten
 Den besten franz. Marken ebenbürtig

Zu haben in Karlsruhe bei
 Carl Roth, Hofdrogerie,
 Fr. Benzel, 15.9.
 F. A. Gärtner.

8.5.

Unter allen Brustbonbons sind die

Ostberg'schen Eibisch-Bonbons

überall als unübertroffen anerkannt; zu haben in Packeten à 20 Pfg.

- in Karlsruhe: in der Gr. Hofapotheke, Kaiserstraße 201, V. Merkle, Kaiserstraße 160, F. X. Rathgeb, vorm. Fr. Walsch, Gr. Hoflieferant, Waldstraße 57, Karl Hager, Gr. Hoflieferant, Rindellplatz, J. G. Klingele's Nachfolger, Amalienstraße, Jul. Dehn Nachfolg., Drog., Jähringerstraße, Geinr. Rothweiler, Kronenstraße, Max Walsch, Gr. Hoflieferant, Kaiserstraße 164, A. Zaher, Kaiserstraße 140, J. Kösch, Drog., Herrenstraße, Wilh. Spitz, Waldstraße, Eugen Helff, Karl-Friedrichstraße, Gust. Müller, am kath. Kirchenplatz, C. Cartharius, Douglasstraße 8, H. Saumann, Kreuzstraße, Aug. Kösch, Kaiserstraße;
- in Mühlburg: J. Ganzer, Rheinstraße;
- in Durlach: F. Sarit jr.;
- in Ettlingen: Hufemann'sche Apotheke.

Versuchen Sie, bitte!

BOLERO flüssiges **Fleisch-Extract,**
 es ist das Beste und Billigste zur Bereitung einer wohlschmeckenden Fleischbrühe. Verkauf in $\frac{1}{4}$ Ko.-Flasch. 1.50 Pfg., $\frac{1}{8}$ Ko.-Flasch. 90 Pfg.
 Zu haben bei **C. Cartharius.** 11.8.

Amerikanisches Petroleum

offerire in 5 und 10 Literkannen frei in's Haus. Beim erstmaligen Bezug ist für die 10 Literkanne Mk. 1.20, für die 5 Literkanne 85 Pfg. zu hinterlegen und werden die Kannen zu diesem Preis jederzeit zurückgenommen.

Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

In Festlichkeiten
empfehlen
als vorzüglichsten französischen Champagner
„Vix-Bara“
zu Originalpreisen,
per Flasche M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—
Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,
Akademiestraße 20.
Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Moët & Chandon,
Grossherzogl. Badische Hoflieferanten.
Französische Champagnerweine
feinster Qualitäten zu beziehen durch
J. W. Roth, Vertreter,
— 20 Leopoldstrasse 20.

Medicinisches
Kinder-Tokayer,
bestes Kräftigungsmittel,
M 1.—, 1.50, 2.—, 3.—.
M. Altmann,
24.2. Birkel 10.

Das Beste
für
Diät und Magen.
Ruster Muscat-Ausbruch,
Ruster Rothweine
per Flasche M. 1.50.
M. Altmann,
15.2. Birkel 10.

21.19 Beste Marke
Cognac
G. Scherer & Co., Langen,
in allen Preislagen
garantirt rein
Flasche von Mk. 2.— an
empfehlen
H. Baumann, Kreuzstrasse 10,
D. Mayer, Wilhelmstrasse 20,
V. Merkle, Kaiserstrasse 160,
G. Müller, Herrenstrasse 25,
C. Roth, Hofl., Herrenstrasse 26,
August Müller, Mühlburg.

Emil Röderer, Conditior,
— Zähringerstrasse 21,
empfehlen täglich frisches Kaffee- und Thee-
gebäck, diverse Kuchen, Torten und
Stückbäckereien, sowie Desserts.
Bestellungen werden pünktlichst ausgeführt.
Abgabe von Vereinswegenmarken.

Fleischpastetchen,
Brieschenpastetchen
empfehlen
Georg Gehler, Hofconditor,
Herrenstrasse 18, Telephon 352.

Kriegstrasse 3a,
„Grüner Hof“.
Zähringerstrasse 60b,
„Hobenzollern“.
Filialen der Hofbäckerei von W. Schmidt
befinden sich
Zähringerstrasse 60b, Kriegstrasse 3a *6.2.
und
sind daselbst die bekannten vorzüglichsten Brod- und Backwaaren zu den gleichen Preisen
erhältlich wie im Hauptgeschäft.
„Hobenzollern“, Zähringerstrasse 60b. „Grüner Hof“, Kriegstrasse 3a.

Schuss-Cigarren.
1 Orig.-Kiste ff. Sumatra mit Habana-Cinloge,
angenehm m. lb, 500 Stück M. 22.50 ₰,
im Anb. uch 100 Stück M. 4.50 ₰,
1 Orig.-Kiste ff. Habana-Mexiko, unsortirt,
m. lbkräftig, 500 Stück M. 25.— ₰,
100 Stück M. 5.20 ₰,
1 Orig.-Kiste Habana-Schuss, sortirt,
in Leicht — mittel — kräftig, 250 Stück M. 13.50 ₰,
100 Stück M. 5.50 ₰,
Marina-Schuss, sortirt, 100 Stück M. 5.20 ₰,
Bremer-Cigarre, kräftig, angenehm,
großes Façon, 100 Stück M. 4.80 ₰,
ohne Nummer, Garantie rein überf. Tabake,
100 Stück M. 3.50 ₰.
Proben in jedem beliebigen Quantum zu Diensten.
Paul Kahle Nachfolger F. Oberst,
5.3. 203 Kaiserstrasse 203.

16.14 **Bechtels Salmiak-Gallseife**
Wollwaschseife.
vollkommen neutral, schon die Wäsche und verhilft das Eingehen derselben. In 1 Pfund-
Packeten zu 40 Pfg. bei **Adolf Körner, Ludwigplatz 61, Ludwig Sehle, Garten-**
strasse 37, **Sermann Burkart, Werderstrasse 61.**

Ball-Corsets
der Königlichen
Brüsseler Corset-Fabrik P. D.,
hochelegante, bestsitzende Façons.
Alleinverkauf für Karlsruhe
bei **R. HALLE,** 96 Kaiserstrasse,
22. Corsets-Specialität.

Hoerth, Daeschner & Cie.,
Grosshandlung und Export in photographischen Bedarfsartikeln,
laden die Herren Fachphotographen und Amateure zum Besuch ein ihres
Lagers von sämtlichen Artikeln
der Photographie. Neuheiten.
Kaiserstr. 140 (im Salzer'schen Hause),
neben Bierbrauerei Moninger, ein Treppe hoch.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Gelegen-
heit, bei einem Zahnarzt in Karlsruhe die Zahntechnik zu
erlernen. Zu erfragen unter **R. 142** bei **Haasenstein & Vogler,**
A.-G., Kaiser-Passage 1.
8.8.

Emil Schröder,
 19 Schützenstrasse 19.
 — Sprechstunden für
Zahnkranke:
 Morgens von 8-12 Uhr,
 Nachmittags von 2-6 Uhr.

Zahn-Atelier von

Karl Trost,
 *3.3. Gottesauerstrasse 33 a.

Fastnachtstüchlein
 sowie
Berl. Pfannkuchen
 täglich frisch empfiehlt
 die Brod- und Feinbäckerei von
Ludwig Nagel,
 4.3. Leopoldstrasse 18.

Sämmtl. Kindernahrungs-
mittel
 empfiehlt in stets
 frischer Waare
Jul. Dehn
 Nachfolger,
 Zähringer-
 strasse 55.
 Fern-
 sprecher 201.



= Badesalze, =
Mineralwasser (frische Füllung).

Solener Pastillen.
 Apotheker, Krankentaxen und Wiederverkäufer
 erhalten Rabatt.
 — **Drogerie Carl Roth.**


Medicinal-Leberthran
 in vorzüglicher Qualität, wegen seines angenehmen
 und milden Geschmacks von Kindern besonders
 gern genommen, empfiehlt zur geneigten Abnahme
Julius Dehn Nachf.

Mainzer Handkäse
 in schöner, reifer Waare empfiehlt *2.2.
F. J. Kratzer,
 Waldbornstr. 27, 2. Stock,
 sowie auf den Märkten: Marktplatz, gegenüber
 Hotel Gröffe,
 Werberplatz: neben den Wehgerständen.
 NB. Wiederverkäufer entsprechende Preise.

Alfred Rathner,
 Hofballetmeister
 am Großherzoglichen Hoftheater in Karlsruhe,
 beehrt sich hiermit zur geneigten Kenntniss zu bringen, daß er ab
15. Jänner 1896
Privat-Tanzlehr-Curse
 für alle Conterfationstänze (Spezialität: Original Wiener Walzer) für Damen und Herren
 eröffnet.
Tanzlehr-Institut: Karlstraße 6,
 4.2. Sprechstunden und Schüleraufnahme täglich von 4 bis 6 Uhr.

Für Briefmarkensammler
 habe viele seltene Marken, besonders englische Kolonien, zu verkaufen. Brief-
 marken und tausende von Ganzsachen sind in meinem Laden, Waldstraße 22,
 ausgestellt.
August Macklot,
 6.4. Waldstr. 22, neben dem Colosseum.

Schönschreib-Unterricht.
 Eine schöne, unbedeutliche Schrift und ein sanftes, schwerfälliges Schreiben sind (in kurzer
 Zeit) leicht zu verlernen. Durch meine einfache rasoqoa Methode kann jeder aufmerksame Schüler
 eine regelmäßige, gefällige und deutliche **Schnellschrift** sicher erlangen. — Ein ganz billiges aber
 passendes Schreibmaterial und eine richtige Federhaltung können auch oft den **Schreibkrampf**
 und das **Handzittern** vermeiden. — 1 Course: 10 Stunden (15 M.).
 Strebende Schüler können sich zu jeder Zeit anmelden. Für Damen und Schülerinnen
 Separat-Course.
A. Simon, pädagogischer Lehrer der Kalligraphie,
 Karlstraße 21.

Feuerversicherungsbank f. D. zu Gotha,
 auf Gegenseitigkeit errichtet 1821.
 1894
 Gesamt-Versicherungssumme Mk. 4 797 419 900.—
 Eingezahlte Jahresprämie Mk. 14 946 917.—
 An die Versicherten wieder zur Auszahlung gelangter Ueberschuss Mk. 10 685 793.—
 oder 73% der Jahresprämie.
 — 20jähriger Durchschnitt 75% —
Keine Spesen oder Policegebühren.
 Die Gothaer Feuerversicherungsbank bezweckt gegenseitige Versicherung ihrer Mit-
 glieder gegen Feuer-, Explosions- und Blitzschaden jeder Art und gewährt vermöge dieses
 Grundsatzes und ihres bedeutenden Umfanges die höchste Sicherheit und grösste Billigkeit.
Prospekte und dergl. stehen gratis zu Diensten.
 Zum Abschluss von Versicherungen empfiehlt sich
 die **Bezirks-Agentur Karlsruhe**
 für die Amtsbezirke **Karlsruhe** und **Ettlingen:**
Carl Schwindt,
 Kriegstrasse 73, parterre.
 Telefon 849

Berein für evangel. Kirchenmusik.
Sonntag den 12. Januar, Abends 8 Uhr, findet im großen
 Saale zu den **Reichshallen, Marienstraße 16,** ein
Familienabend
 mit besonderem Programm statt, wozu unsere verehrlichen aktiven und passiven
 Mitglieder und deren Angehörige hiermit freundlichst eingeladen werden.
 3.3. **Der Vorstand.**

Fidelitas, Verein katholischer Kauf-
leute und Beamten.
Sonntag den 12. Januar cr., Abends 8 Uhr beginnend, findet
 im oberen Saale des **Café Nowack** unsere
Weihnachtsfeier
 nach am Festabend zur Ausgabe gelangendem Programme statt, wozu wir
 unsere Herren Mitglieder nebst werthen Angehörigen ergebenst einladen.
 Karlsruhe, den 2. Januar 1896.
Der Vorstand. 2.2.

Alle Neuheiten in

Ball-Stoffen

in Wolle und Seide,
Gaze, Mull, Chiffon, Tarlatan.

Futterstoffe in allen Lichtfarben
empfehlen

Leipheimer & Mende,

86 Kaiserstrasse 86.

Fremde

übernachteten vom 9. bis 10. Januar.

Alte Post. Dorner, Metzgerstr. v. Fahr. Eitelinger, Wirth m. Frau v. Landau. Bremberg, Kfm v. Mannheim. Frau Votteler, Buchhdl. v. Neutlingen. Herwig, Kellner v. Rode.

Bratwurstglöckle. Steinert, Kfm. v. Frankfurt. Oerl, Kfm. v. Landau. Berlinger, Kfm. v. Verlichlagen. Bolmer, Kfm. v. Rempten. Vebrens, Kfm. v. Mannheim. Bolge u. Stachelz, Kfm. v. Elberfeld. Fr. Ombt von Prag. Braun, Kfm. v. München. Maurer, Kfm. v. Würzburg. Wörner, Kaufm. v. Auerbach. Casner, Führer v. Dürmersheim.

Darmstädter Hof. Frank, Müller v. Neibheim. Kmann, Holzhdl. v. Bretten. Fischer, Priv. m. Frau v. New-York. Klein, Beamter, u. Böpler, Eisenbahnoffiz. v. München. Adelmann, Kfm. v. Wertheim. Luder, Insp. v. Darmstadt. Gertele, Kfm. v. Frankfurt. Siedelbach, Kfm. v. Gonteleheim. Friedrich, Kfm. v. Sulzfeld.

Erbrinzen. Dr. Kop v. Stuttgart. Wagner, Staudt, Gerling, Gehr u. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Kochen u. Stein, Kaufm. v. München. Gaus, Kfm. v. Wien. Kleinschmidt, Kfm. v. Burscheid. Hammer, Kfm. v. Köln. Einckelader, Kfm. v. Emden.

Heiß. Scholz, Kfm. v. Solingen. Preßler, Kfm. v. Kerst. Wiegand, Keller u. Gabn, Kfm. v. Frankfurt. Gehring, Mühle u. Gumbelinger, Kfm. v. Stuttgart. Spachmann, Kfm. v. Mergentheim. Bohenheimer, Kfm. v. Heidelberg. Kriegbaum, Kaufm. v. Offenbach. Wedbach, Kfm. v. Speyer. Döring, Kfm. v. Leipzig. Dietel, Kfm. v. Würzburg. Desrecher, Kfm. u. Roth. Gartening v. München. Fr. Schwer, Priv. v. Mannheim. Weiß, Kfm. v. Pforzheim. Servatius, Bezirks- Thierarzt v. Oberkirch. Wegger, Thierarzt v. Furtwangen. Vogelmann, Kfm. v. Ebingen. Bach, Kfm. v. Bismarck. Hochstetter, Kfm. v. Frankenthal. Salathe, Kfm. v. Fahr.

Goldener Adler. Frau Böse u. Fr. Wgß, Priv. v. Oberkirch. Fr. Gebting, Priv. m. Wgl. v. Baden. Schuh, Inspektor v. Mainz. Schwamm, Kfm. v. Kehl. Bäuerle, Kfm. v. Gillingen. Theller, Kfm. v. München. Müller, Kfm. v. Ulm. Müller, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Karpfen. Sauter, Bäckermstr. v. Konstanz. Fr. Herbold, Priv. v. Dillberg. Fr. de Longe,

Sahntsch. v. Altsheim. Dr. Blumm, Bez.-Arzt m. Frau v. Philippsburg.

Goldener Ochsen. Böde, Kfm. v. Würzburg. Weiger, Kfm. v. Freiburg.

Goldenes Roß. Dypenheimer, Kfm. v. Straßburg. Schumann, Kfm. v. Frankfurt. Esser, Kfm. v. Cperics (Ungarn). Koh, Kfm. v. Jerusalem.

Goldene Traube. Fesenbed, Kfm. v. Kürnberg. König, Kfm. v. Ludwigshafen. Pfeifer, Kfm. v. Landau. Arnold, Kfm. v. Mannheim.

Grüner Hof. Weiz, Kfm. v. Gillingen. Dreyfuß, Kfm. v. Offenbach. Mayer, Kfm. v. Freiburg. Schwalz, Kfm. v. Neustadt. Levy, Kfm. v. Heilbronn. Wertheimer, Kfm. v. Emmendingen. Maurer, Kfm. v. Konstanz. Engstrand, Kfm. u. Frau Engstrand v. Straßburg. Fr. Günther u. Fr. Guemllon, Schauspielerinnen v. Paris. Rogmar, Gütebes. v. Verigos. Weiter, Buchbändler v. Epyer. Haas, Kfm. v. Mannheim. Gernsbacher u. Penne, Kfm. v. Frankfurt. Entres, Kfm. v. Bretten.

Hotel Germania. Graf Biser, kais. Reg.-Rath v. Gollmar. Schade, Priv. m. Frau v. Metz. Dufas, Bankier v. Freiburg. Fr. Blankenhorn u. Fr. Key, Priv. v. Mühlheim. Marx, Fabr. v. Schiltigheim. Frank, Kfm. v. Köln. Louis, Kfm. v. Paris. Lichtenstein, Kfm. v. Berlin. Koch, Kfm. v. München. Kaupheim, Kfm. v. Pforzheim. Bei der Bede, Kfm. v. Chemnitz.

Hotel Gröffe. Weips, Baumshulbes. v. Offenbach. Schreiber, Kfm. v. Londen. Friedel, Kfm. v. München. Ruff, Kfm. v. Ludwigshafen. Bergmann, Kfm. v. Göttingen. Ginsten, Kfm. v. Hechingen. Schimmer, Gahn, Zimmermann, Wüß, Lichtenstein, Lichtler u. Lach, Kfm. v. Frankfurt. Scherer, Kfm. v. Mannheim. Goldstein, Kfm. v. Berlin. Brendel, Kfm. v. Oera. Wilkens, Kfm. v. Schreienberg. Gruber u. Schneider, Kfm. v. Straßburg. Dr. Wippmann, Bezirksarzt v. Postern.

Hotel Leicht. Seins, Kfm. v. R. u. S. Bloch, Kaufm. v. Haslach. Schmitzer, Kaufm. v. München. Giner, Kfm. v. Stuttgart. Umann, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Luz. Banz, Kfm. v. Annweiler. Spiegelthal, v. Weichau. Kfm. v. Stuttgart. Dypenheimer u. Ham- burger, Kfm. v. Frankfurt. Kahn, Kfm. v. Köln. Wöl- ler, Kfm. v. Heilbronn. Frank, Kfm. v. München. Damber, Kfm. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Dit- weller. Wolf, Kfm. v. Dörlam. Denzinger, Kfm. v. Kehl. Meiwag, Kfm. v. Neutlingen. Gürtel, Kfm. v.

Pasel. Berth, Ing v. Haagen. Werggraff, Bahnver- walter v. Waldbach.

Hotel Monopol. Kraus, Kfm. v. Str.-burg. Schippler u. Bayer, Kfm. v. Frankfurt. Pflug u. Enstein, Kfm. v. Mannheim. Jung, Kfm. v. Breisach. Auenhammer, Kfm. v. Berlin. Lehr, Insp. v. München. Roth, Sch. In- sener v. Heidelberg. Lang, Expeditor v. Marktspringen. Roth, Apoth. v. Genf. Hümler, Direkt. v. Breslau. Glimmer, Förster a. D. v. Augsburg.

Hotel National. Gappe, Kfm. v. Weissenstein. Leutorf, Kfm. v. Darmstadt. Neubauer, Kfm. v. Neu- stadt. Friedricher, Kfm. v. München. Goh, Kfm. von Hamburg. Würzburger, Kfm. v. Mannheim. Tannen- baum, Kfm. v. Frankfurt. Sch. a. d. K. Kaufm. von Straßburg. Wender, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Deutsch, Kfm. v. Stuttgart. G. v. Kfm. v. Magdeburg. Meyer, Kfm. v. New York. Holländer, Kfm. v. Köln. Weiler, Kellender m. Frau v. Chaur de fonds. Fr. Gisinger, Priv. v. Bruchsal.

Hotel Stoffleth. v. d. Heyb, Herrmann u. Emmel, Kfm. v. Mannheim. Winkler, Kfm. v. Mehlis. Grün- baum, Wöhn u. Kraus, Kfm. v. Frankfurt. Gottschalk, Kfm. u. Mainz. Thieren, Kfm. v. Ulm. Recum, Kfm. v. Neustadt a. H. Heymann, Kfm. v. Göttingen. Joes, Kfm. v. Fahr. Baldini, Kfm. a. Italien.

Hotel Viktoria. Weder, Kfm. v. Eraben. Deier- ling, Kfm. v. Heidelberg. Trum, Kfm. v. Frankfurt. Kunze, Kfm. v. Offenbach. Weich, Generalag. v. Frank- furt. Vogler, Kfm. v. Elberfeld. Wachenheim, Kfm. v. Mannheim.

Prinz Max. Fr. Aubrou, Priv. v. Großschol- zheim. G. Decrauzat, Kfm. v. Genf. L. Decrauzat, Kfm. v. St. Jamer. Gehrmann, Kfm. v. Göttingen. Manz, Kfm. m. Frau v. Landau. Weil, Kfm. v. Schwet- heim. Wirth, Fabr. m. Frau v. Kappelrodeck. Kirsch- ner, Weinhdl. v. Mischweiler.

Notbes Haus. de Simas Enéas, Major von Brasilien. v. Wesse, Hauptm. v. Berlin. Frau von Meise m. Tochter v. Aischaffenburg. Frau Noos, Priv. v. New-York. Drory, Ing. v. London. Jung, Priv. v. Baden. Renz, Kfm. v. Augsburg. Schmacher, Kfm. v. Stuttgart. Wirth, Kfm. v. Kissingen. Jäger, Kfm. v. Kuppenheim. Weibel, Kfm. v. Mannheim. Frau Vriath, Priv. v. Paris.

Schwarzer Adler. Penne, Kfm. v. Mannheim.

Liegenschafts-Verkäufe vom Monat Dezember 1895.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis
			M. M.
Eckmann, Jean, Gastwirt	Weiß, Aug., Gastwirt	Haus Adlerstraße 46	225 000 —
Lang, Friedr., Schlossermeister	Gartmann, Jakob, Privatm. Wittwe	Haus Rheinbahnstraße 4	42 000 —
Stetter, Phil., Privatmann	Nempfer, Wth., Metzger, Eheleute	Haus Hirschstraße 50	89 000 —
Kennedy, John Gordon	Renz, Heinr., Bauunternehmer	Haus Mademiststraße 45	65 200 —
Müller, Max, Maurermeisters Wittwe	Jahs, Emil, Betriebssekretär	Haus Leopoldstraße 46	61 000 —
Beder, Robert René	Burger, Karl, Kaufmann	Haus Schillerstraße 24	82 000 —
Fuller, Gottfried, Möbelhändler	Hilß, Christ, Schreiner	Haus Durlacherstraße 54	17 000 —
Kern, Edmund, Privatmann	Börßig, Albert, Kaufmann	Haus Durlacher Meer 26	105 000 —
Wender, Ludwig Wirt	Katholisches Kasino Karlsruhe	Anwesen Nowads-Anlage 19	190 000 —
Huber, Gottl., Kaufmann	Fischer, Ludwig, Architekt und Ehefrau	641,25 qm Baugelände an der Rudolfstraße	24 500 —
Schäfer, Rudolf, Privatmann	Lang, Friedrich, Schlosser	Bauplatz an der Karlstraße, 702 qm	14 000 —
Paulnecht, Karl, Schuhmacher	Gartner, Stefan, Wursler	Haus Bürgerstraße 4	30 000 —
Uetz, Alibert, Photographs Wittwe	Jörg, Andreas, Korbwaarenfabrikant	Haus Kaiserstraße 170	110 000 —
Goffmann, Aug., Privatier	Ulrich, Christ, Privatier	Haus Kaiserstraße 126	80 000 —
Bayer, Gust., Architekt	Stichs, Gußl., Bleichnermeister	Grundstück Schellstraße 60	14 750 —
Kinter, K. G., Architekt	Dfertag, Robert, Hoffantler	Haus Westendstraße 59	105 000 —
Heim, Gottl., Mechaniker	Karlsruher Brauereigesellschaft, vorm. K. Schrempf	Haus Karlstraße 58	67 000 —
Weinzer, Ernst Martin, Zimmermeister	Kübler, Samuel, Landwirt	1036 qm Ackerland an der Karl-Wilhelmstraße	5 180 —
Paife, Jakob, Steinhauermeister	Heydt, Friedrich, Kassendiener a. D.	Haus Markstraße 62	88 000 —

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.